

Haftvermeidung und Haftverkürzung

Tagung der Verbände der Straffälligenhilfe
in Baden und Württemberg

23. bis 24. Juli 2018
Evangelische Akademie Bad Boll



Haftvermeidung und Haftverkürzung Tagung der Verbände der Straffälligenhilfe in Baden und Württemberg

Auch in Baden-Württemberg sind die Gefängnisse überfüllt. Das ist für die Insassen keine gute Voraussetzung für ein Gelingen der Resozialisierung. Und für die Mitarbeitenden im Strafvollzug bedeutet die Überbelegung eine hohe Belastung.

Dies sind Gründe genug, in Politik und Justiz Wege zur Haftvermeidung und Haftverkürzung anzugehen!

Ist wirklich jede Untersuchungshaft nötig? Gibt es keine Alternative zur Ersatzfreiheitsstrafe? Hier bessere Alternativen zu finden, ist im Interesse aller Beteiligten wie der Gesellschaft.

Denn jede Form der Inhaftierung beschädigt eine Biographie, unterbricht Beziehungen und reißt Menschen aus ihren sozialen Bezügen. Dementsprechend braucht es für die Zeit nach der Haft enorme Anstrengungen für eine gelingende Resozialisierung.

Auf dieser Tagung der Verbände für soziale Rechtspflege, Bewährungs- und Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg soll nach solch besseren Alternativen zur Haft gesucht werden. Mögliche neue Lösungen für Baden-Württemberg werden vorgestellt und diskutiert und schon auf der Tagung in den politischen Diskurs eingebracht.

Diskutieren Sie mit und bringen Sie Ihre Ideen ein auf dieser Tagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll

Horst Belz,
Badischer Landesverband für soziale Rechtspflege
Achim Brauneisen,
Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg
Oliver Kaiser,
Paritätischer Wohlfahrtsverband Baden-Württemberg
Julia Herrmann,
Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg
Dr. Karl-Michael Walz,
Badischer Landesverband für soziale Rechtspflege
Wolfgang Mayer-Ernst,
Evangelische Akademie Bad Boll

Montag, 23. Juli 2018

- 9:30** **Ankommen bei Kaffee, Tee und Brezeln im Café Heuss**
- 10:00** **Begrüßung**
Wolfgang Mayer-Ernst,
Ursel Wolfgramm
- 10:15** **Wer sitzt zum Ersatz?**
Die Population der Ersatzfreiheitsstrafler
Dr. Nicole Bögelein
- 11:15** **Was bedeutet Ersatzfreiheitsstrafe für den Vollzug und wie geht der Vollzug mit den Menschen um?**
Martin Finckh
- 12:30** **Mittagessen im Symposium**
- 14:00** **Rechtliche Grundlagen zu Ersatzfreiheitsstrafe und Haftvermeidung**
Achim Brauneisen
- 15:00** **Lösungen zur Haftvermeidung in den Bundesländern**
Prof. Dr. Helmut Fünfsinn
- 16:00** **Pause mit Kaffee, Tee und Kuchen im Symposium**
- 16:30** **Möglichkeiten der Haftvermeidung für Baden-Württemberg**
Podiumsdiskussion mit

Sascha Binder MdL
Dr. Nicole Bögelein
Prof. Dr. Ulrich Goll MdL
Thomas Hentschel MdL
Dr. Bernhard Lasotta MdL
Elmar Steinbacher
Moderation: Julia Herrmann
- 18:30** **Abendessen im Symposium**
- 20:00** **Fortsetzung von Austausch und Gespräch im Café Heuss**

- 8:00 Morgenandacht in der Kapelle**
Wolfgang Mayer-Ernst
- 8:20 Frühstück im Symposion**
- 9:00 Möglichkeiten zur Vermeidung von U-Haft. Erfahrungen anderer Länder**
Dr. Michael Kilchling
- 10:00 Der Hafturlaub als lockernde Maßnahme. Möglichkeiten zur Nutzung dieses Instruments**
Thomas Gorzel
- 11:00 Pause mit Kaffee und Tee im Café Heuss**
- 11:30 Haftvermeidung in Baden-Württemberg – warum es nicht funktioniert und wie es funktionieren könnte**
Diskussion mit

Dr. Bernd Jäger
Katja Fritsche
Thomas Gorzel
Dr. Michael Kilchling
Moderation: Horst Belz
- 13:00 Mittagessen im Symposion und Ende der Tagung**



Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis

Förderkreis Evangelische Akademie
Bad Boll

Anfragen
richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Wolfgang Mayer-Ernst
Sekretariat: Conny Matscheko
Telefon 07164 79-232
conny.matscheko@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer
52 06 18

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 12. Juli – gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung
Kursgebühr 80,00 €

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 126,70 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 109,90 €

Verpflegung
ohne Übernachtung ohne Frühstück 63,10 €

Ermäßigung
Schülerinnen, Schüler und Studierende erhalten eine Ermäßigung von 50% auf die Kursgebühr sowie die Übernachtungs- und Verpflegungskosten

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.
Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn
bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn:
www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.



Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Straffälligen- und Bewährungshilfe, des Strafvollzuges und in sozialen Diensten, Vertreterinnen und Vertreter von Justiz, Polizei und Politik, Bürgerinnen und Bürger mit Interesse an Themen der Rechts- und Sozialpolitik

Tagungsleitung

Wolfgang Mayer-Ernst
Pfarrer und Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Horst Belz
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Badischen Landesverbandes für soziale Rechtspflege, Villingen-Schwenningen

Sascha Binder, MdL
Mitglied der Landtagsfraktion der SPD, Innen- und Rechtspolitischer Sprecher, Geislingen

Dr. Nicole Bögelein
Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Kriminologie, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Universität Köln

Achim Brauneisen
Generalstaatsanwalt, Vorsitzender des Verbandes der Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V., Stuttgart

Ministerialdirigent Martin Finckh
Leiter der Abteilung Strafvollzug, Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg, Stuttgart

Katja Fritsche
Leitende Regierungsdirektorin
Leiterin der Justizvollzugsanstalt Adelsheim

Prof. Dr. Helmut Fünfsinn
Generalstaatsanwaltschaft
Frankfurt

Prof. Dr. Ulrich Goll, MdL
Mitglied der Landtagsfraktion der FDP, Sprecher für Innenpolitik, Strafvollzugsbeauftragter, Weinstadt-Endersbach

Thomas Gorzel
Vollzugsleiter, JVA Freiburg

Thomas Hentschel, MdL
Mitglied der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, Sprecher für E-Mobilität, Gaggenau

Julia Herrmann
Geschäftsführerin des Verbandes der Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e.V., Stuttgart

Dr. Bernd Jäger
Sozialdienst der JVA Mannheim

Oliver Kaiser
Leiter Kernteam Krisenintervention und Existenzsicherung beim PARITÄTISCHEN Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Michael Kilchling
Wissenschaftlicher Referent, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht, Freiburg

Dr. Bernhard Lasotta, MdL
Mitglied der Landtagsfraktion der CDU, Vorsitzender des Arbeitskreises Recht und Verfassung, Sprecher für Rechtspolitik, Bad Wimpfen

Ministerialdirektor
Elmar Steinbacher
Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg, Stuttgart

Ursel Wolfgramm
Vorstandsvorsitzende des PARITÄTISCHEN Baden-Württemberg, Stuttgart

Bildnachweis

Bild: Frank Vincentz ©Wikimedia Commons

Kooperationspartner

